

öffentliche N I E D E R S C H R I F T  
**VERTEILER: 3.3.2.**

<b>Körperschaft</b>	: Stadt Norderstedt	
<b>Gremium</b>	: Hauptausschuss, HA/064/ XII	
<b>Sitzung am</b>	: 22.08.2022	
<b>Sitzungsort</b>	: Galerie, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
<b>Sitzungsbeginn</b>	: 18:15	<b>Sitzungsende</b> : 21:21

**Öffentliche Sitzung**  
**Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung**

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

**Genehmigt und wie folgt unterschrieben:**

Vorsitz	: gez.	Peter Holle
Schriftführung	: gez.	Kim-Isabel Todt

# TEILNAHMEVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 22.08.2022

## Sitzungsteilnehmende

Vorsitz

**Holle, Peter**

Teilnehmende

**Berbig, Miro**

**Büchner, Wilfried**

**Fedrowitz, Katrin**

**Hahn, Sybille**

**Lunding, Arne**

**Mährlein, Tobias**

**Muckelberg, Marc-Christopher**

**Müller-Schönemann, Petra**

**Rathje, Reimer**

**Roeder, Elke Christina**

**Steinhau-Kühl, Nicolai**

**Thedens, Thomas**

**Weidler, Ruth**

**Wendorf, Sven**

für Emil Stender

für Kornelia Wangelin

für Arne Mann

Oberbürgermeisterin

ab 18.18 Uhr

Verwaltung

**Bahnsen, Sonja**

**Bernitt, Tim**

**Bollin, Felix**

**Borchardt, Hauke**

**Boywitz, Marita**

**Finster, Andreas**

**Förster, Regina**

**Franz, Stefan**

**Heinemann, Christoph**

**Magazowski, Christoph, Dr.**

**Major, Julia**

**Meyer, Claudia**

**Neuenfeldt, Sirko**

**Powitz, Dieter**

**Rapude, Jens**

**Tetau, Dorte**

**Todt, Kim-Isabel**

**Wachtel, Fabian**

**Weißenfels, Norbert**

**Stabsstelle Digitalisierung**

**Leitung Amt für Gebäudewirtschaft**

**Rechnungsprüfungsamt**

**Leitung Hauptamt**

**Fachbereich 621**

**Fachbereich 321**

**Fachbereich 201**

**Fachbereich 681**

**Fachbereich 201**

**Erster Stadtrat**

**Assistenz Dezernat II**

**Leitung Gleichstellungsstelle**

**Leitung Sozialamt**

**Leitung Amt für Bildung und Kultur**

**Leitung Amt für Finanzen**

**Fachbereich 201**

**Fachbereich 134, Protokoll**

**Leitung Amt 38, Stadtwehrführung**

**Leitung Amt Interne Digitale Dienste**

sonstige

**Becker, Gunnar**

**Aufsichtsrat Norderstedter**

**Bildungsgesellschaft mbH**

**Bertermann, Marc-Mario**

**Geschäftsführung**

**Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH**

**Gailun, Ulrich**

**Aufsichtsrat Norderstedter**

**Bildungsgesellschaft mbH**

**Junghanß, Lukas**

**Kinder- und Jugendbeirat**

**Reimers, Marlen**

**Geschäftsführung Norderstedter**

**Bildungsgesellschaft mbH**

**Schellmann, Nico**

**Stadtwerke Norderstedt**

**Schmid, Christine**

**Seniorenbeirat**

**Seedorff, Jens**

**Stadtwerke Norderstedt**

**Weirich, Theo**

**Stadtwerke Norderstedt**

### **Entschuldigt fehlten**

Teilnehmende

**Mann, Arne**

**Stender, Emil**

**von der Mühlen, Dagmar**

**Wangelin, Kornelia**

### **Sonstige Teilnehmende**

Iris Buschmann (Verbraucherzentrale Norderstedt)

Heike Vogel (Verbraucherzentrale Norderstedt)

4  
VERZEICHNIS DER  
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 22.08.2022

**Öffentliche Sitzung**

**TOP 1 :**

**Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :**

**Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

**TOP 3 :**

**Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 15.08.2022**

**TOP 4 :**

**Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 15.08.2022**

**TOP 5 :**

**Einwohnerfragestunde, Teil 1**

**TOP 6 :     A 22/0333**

**Einrichtung eines Härtefallfonds Energie; hier: Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 09.08.2022**

**TOP 7 :     B 22/0255**

**Zuweisung an Vereine und Verbände, hier: Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein**

**TOP 8 :     B 22/0330**

**Bestellung zum Werkleiter Kommunikation der Stadtwerke Norderstedt**

**TOP 9 :     B 22/0294**

**Änderung der Satzung und der Gebührensatzung der Stadt Norderstedt über die Sondernutzung an Gemeindestraßen und Ortsdurchfahrten sowie die Erstattung von Mehrkosten (Sondernutzungssatzung/Sondernutzungsgebührensatzung)**

**TOP 10 :    M 22/0320**

**1. Halbjahresbericht 2022 - Amt 13 Hauptamt**

**TOP 11 :    M 22/0312**

**1. Halbjahresbericht 2022 - Amt 17 Interne Digitale Dienste**

**TOP 12 :    M 22/0313**

**1. Halbjahresbericht 2022 - Amt 20 Amt für Finanzen**

**TOP 13 : M 22/0293**

**1. Halbjahresbericht 2022 - Amt 32 Ordnungsamt**

**TOP 14 : M 22/0314**

**1. Halbjahresbericht 2022 - Amt 38 Feuerwehr**

**TOP 15 : M 22/0298**

**Berichterstattung über die Zielerreichung 1. Halbjahr 2022**

**TOP 16 : B 22/0265/1**

**Bau des Bildungshaus Norderstedt - 1. Lesung**

**TOP 17 : B 22/0289**

**1. Nachtragsstellenplan 2022/2023 - 1. Lesung**

**TOP 18 : B 22/0329**

**1. Nachtragshaushaltssatzung 2022/2023 - 1. Lesung**

**TOP 19 :**

**Einwohnerfragestunde, Teil 2**

**TOP 20 :**

**Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 20.1 :**

**Bericht Frau Roeder - Bewegungs- und Bestandsstatistik Juni und Juli 2022**

**TOP 20.2 : M 22/0309**

**Bericht Frau Roeder - Entwicklung Gewerbesteuersoll (in 1.000,00 €) - Stand Juli 2022**

**TOP 20.3 :**

**Bericht Frau Roeder - Rundschreiben des Städteverbandes SH zum Tag der Parteiendemokratie am 10.09.2022**

**TOP 20.4 :**

**Bericht Frau Roeder - Niederschrift der Fluglärmschutzkommission**

**TOP 20.5 :**

**Bericht Frau Roeder - Terminplan für die Aufstellung des Haushaltsplanes 2024/2025**

**TOP 20.6 :**

**Anfrage Herr Mährlein - Energiesparplan**

**TOP 20.7 :**

**Anfrage Herr Mährlein - Dreifeld-Sportanlage**

**TOP 20.8 :**

**Anfrage Herr Rathje - Energiesparpläne der Stadt Norderstedt**

**TOP 20.9 :**

**Anfrage Herr Berbig - Grundstück der Firma Gieschen**

**TOP 20.10 :**

**Anfrage Herr Holle - Energieeinsparungen in der Stadt**

**TOP 20.11 :  
Anfrage Herr Holle - Rathuserweiterungen Personalentwicklung**

**TOP 20.12 :  
Anfrage Herr Holle - Liegenschaftskatasterinformationen Arbeitsplatzdichte**

**TOP 20.13 :  
Anfrage Herr Holle - Wertgrenzen freihändige Vergabe**

**TOP 20.14 :  
Anfrage Herr Holle - Sanierung Segeberger Chaussee Kommunikation mit  
Nachbarkommunen**

**Nichtöffentliche Sitzung**

**TOP 21 : B 22/0334  
Norderstedter Bildungsgesellschaft mbH**

**TOP 22 : B 22/0311  
Vergabeangelegenheit**

**TOP 23 :  
Besprechungspunkt Grundstücksangelegenheiten**

**TOP 24 :  
Berichte und Anfragen - nichtöffentlich**

**TOP 24.1 :  
Bericht Frau Roeder - Nachtragshaushalt**

**TOP 24.2 :  
Bericht Herr Bertermann - Dreifeld-Sporthalle**

## TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 22.08.2022

### TOP 1:

#### **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Holle eröffnet die Sitzung, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei 13 Mitgliedern fest.

### TOP 2:

#### **Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

##### **Abstimmung über die Nichtöffentlichkeit der TOPs 21 bis 24:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	2	3	2	2	1	1	1	1	
Nein:									
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

Frau Müller-Schönemann beantragt, dass die Tagesordnungspunkte 16 bis 18 heute jeweils nur in 1. Lesung behandelt werden. Es erhebt sich kein Widerspruch.

##### **Abstimmung über die gesamte, so geänderte Tagesordnung:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	2	3	2	2	1	1	1	1	
Nein:									
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

**TOP 3:  
Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 15.08.2022**

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Hauptausschusses am 15.08.2022 erhoben. Die Niederschrift gilt daher als genehmigt.

**TOP 4:  
Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 15.08.2022**

Herr Holle berichtet, dass in der letzten Sitzung keine nichtöffentlichen Beschlüsse gefasst wurden.

**TOP 5:  
Einwohnerfragestunde, Teil 1**

Ingmar Hopp, Hans-Salb-Straße 106, 22851 Norderstedt, fragt, ob es Neuigkeiten hinsichtlich der Prüfung der Kreisfreiheit gibt.

Er ist mit der Veröffentlichung seiner persönlichen Daten einverstanden.

Frau Roeder antwortet direkt. Es gibt keine Neuigkeiten.

Frau Weidler erscheint um 18.18 Uhr zur Sitzung.

**TOP 6:       A 22/0333  
Einrichtung eines Härtefallfonds Energie; hier: Antrag der Fraktion DIE LINKE vom  
09.08.2022**

Herr Berbig begründet den Antrag.

Der Ausschuss diskutiert.

Frau Müller-Schönemann beantragt, dass der Antrag in einen Prüfauftrag umformuliert wird.

Herr Mährlein beantragt, dass über die einzelnen Punkte (1), 2), 3)) einzeln abgestimmt wird.

Frau Roeder bittet darum, dass nicht nur an die Mittel sondern auch an die entsprechenden Stellen für das Sozialamt gedacht werden sollte. Aktuell arbeiten die Mitarbeiter\*innen des Sozialamtes aufgrund der aktuellen Umstände bereits an der Belastungsgrenze.

Herr Berbig ergänzt daraufhin seinen Antrag um den Punkt 4):

„4)     Es werden drei Stellen für das Sozialamt im Stellenplan eingestellt.“

Frau Weidler bittet vor der Abstimmung um eine Sitzungsunterbrechung.

Die Sitzung wird um 18.58 Uhr unterbrochen und um 19.08. Uhr fortgesetzt.

Frau Müller-Schönemann zieht ihren o.g. Antrag zurück.

Herr Thedens beantragt, dass das Wort „zunächst“ vor 500000.-€ im Beschlussvorschlag unter 1) eingefügt wird. Herr Berbig übernimmt diese Ergänzung.

Der Antrag von Herrn Berbig lautet daher nun wie folgt:

- 1) Der Hauptausschuss bittet die Stadtvertretung die Verwaltung zu beauftragen, einen „Härtefallfonds Energie“ in Höhe von *zunächst* 500000.- € einzurichten und die dafür benötigten Mittel in den Nachtragshaushalt einzustellen.
  - a) Durch diesen Härtefallfond sollen Strom-, Gas- und Wassersperren durch die Stadtwerke Norderstedt verhindert werden.
  - b) Die Verwaltung ermittelt die Gesamtzahl der jeweiligen Sperren, entwickelt Kriterien für Härtefälle, definiert den Antragsberechtigten Personenkreis (z.B. Empfänger\*innen SGB XII, Wohngeld und andere Geringverdiener\*innen) und führt Gespräche mit den Stadtwerken zur teilweisen Übernahme der jeweiligen Energiekosten.
  - c) Eine „Doppelförderung“ durch eventuell folgende Bundesgesetze wird ausgeschlossen.
- 2) Die Einführung eines Runden Tisches bis spätestens Oktober 2022 gegen Energiearmut und zur Verhinderung von Strom-, Gas- und Wassersperren in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken, der Verwaltung und Politik, sowie der im Bereich Wohnungsnot und Armutsbekämpfung arbeitenden, zivilrechtlichen Organisationen wird durch die Verwaltung initiiert.
- 3) Die Stadtwerke werden gebeten, eine Stabsstelle gegen Energiearmut nach dem Wiener Modell, die individuelle Lösungsangebote bei Energieschulden entwickelt und den Menschen über einen längeren Zeitraum Hilfestellung gewährt, einzurichten.
- 4) *Es werden drei Stellen für das Sozialamt im Stellenplan eingestellt.*

Im Folgenden wird über die jeweiligen Punkte einzeln abgestimmt.

### **Beschluss**

- 1) Der Hauptausschuss bittet die Stadtvertretung die Verwaltung zu beauftragen, einen „Härtefallfonds Energie“ in Höhe von zunächst 500000.- € einzurichten und die dafür benötigten Mittel in den Nachtragshaushalt einzustellen.
  - d) Durch diesen Härtefallfond sollen Strom-, Gas- und Wassersperren durch die Stadtwerke Norderstedt verhindert werden.
  - e) Die Verwaltung ermittelt die Gesamtzahl der jeweiligen Sperren, entwickelt Kriterien für Härtefälle, definiert den Antragsberechtigten Personenkreis (z.B. Empfänger\*innen SGB XII, Wohngeld und andere Geringverdiener\*innen) und führt Gespräche mit den Stadtwerken zur teilweisen Übernahme der jeweiligen Energiekosten.
  - f) Eine „Doppelförderung“ durch eventuell folgende Bundesgesetze wird ausgeschlossen.

**Abstimmung über 1):**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:		3	2			1		1	
Nein:	3			2	1		1		
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 7 Ja-Stimmen und 7 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.

- 2) Die Einführung eines Runden Tisches bis spätestens Oktober 2022 gegen Energiearmut und zur Verhinderung von Strom-, Gas- und Wassersperren in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken, der Verwaltung und Politik, sowie der im Bereich Wohnungsnot und Armutsbekämpfung arbeitenden, zivilrechtlichen Organisationen wird durch die Verwaltung initiiert.

**Abstimmung über 2):**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	3	3	2	2	1	1	1	1	
Nein:									
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

- 3) Die Stadtwerke werden gebeten, eine Stabsstelle gegen Energiearmut nach dem Wiener Modell, die individuelle Lösungsangebote bei Energieschulden entwickelt und den Menschen über einen längeren Zeitraum Hilfestellung gewährt, einzurichten.

**Abstimmung über 3):**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	3	3	2	2	1	1		1	
Nein:									
Enthaltung:							1		
Befangen:									

Bei 13 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung einstimmig beschlossen.

- 4) Es werden drei Stellen für das Sozialamt im Stellenplan eingestellt.

**Abstimmung über 4):**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:		3	2			1		1	
Nein:	3			2	1		1		
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 7 Ja-Stimmen und 7 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.

**TOP 7: B 22/0255****Zuweisung an Vereine und Verbände, hier: Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein**

Herr Muckelberg schlägt vor, dass der Beschluss nicht nur für das Jahr 2023 sondern auch für das Jahr 2024 gefasst wird.

Er beantragt folgende Änderung des Beschlussvorschlages:

„Es wird beschlossen, der Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein e.V. für *die Jahre 2023 und 2024* einen Zuschuss in Höhe von *je* 30.000 € (inkl. Miete i.H.v. 13.548,00 €) für die Fortführung der Aufklärung und Beratung der Verbraucher in Norderstedt zu gewähren.

Verwendungsnachweise sind vorzulegen.

Haushaltsmittel sind auf dem Produkt/Konto 111030/531800 für *die Haushaltsjahre 2023 und 2024* eingeplant.“

Frau Roeder übernimmt die von Herrn Muckelberg vorgeschlagene Änderung in der Vorlage.

**Beschluss:**

Es wird beschlossen, der Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein e.V. für die Jahre 2023 und 2024 einen Zuschuss in Höhe von je 30.000 € (inkl. Miete i.H.v. 13.548,00 €) für die Fortführung der Aufklärung und Beratung der Verbraucher in Norderstedt zu gewähren.

Verwendungsnachweise sind vorzulegen.

Haushaltsmittel sind auf dem Produkt/Konto 111030/531800 für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 eingeplant.

**Abstimmung über die so geänderte Vorlage:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	3	3	2	2	1	1	1	1	
Nein:									
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

**TOP 8: B 22/0330****Bestellung zum Werkleiter Kommunikation der Stadtwerke Norderstedt**

Frau Roeder ergänzt den Beschlussvorschlag wie folgt:

„Der Hauptausschuss bestellt zum *01.02.2023* Herrn *Arne Mietzner* zum Werkleiter Kommunikation der Stadtwerke Norderstedt.“

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss bestellt zum 01.02.2023

Herrn Arne Mietzner

zum Werkleiter Kommunikation der Stadtwerke Norderstedt.

**Abstimmung:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	3	3	2			1	1		
Nein:									
Enthaltung:				2	1			1	
Befangen:									

Bei 10 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen einstimmig beschlossen.

**TOP 9: B 22/0294**

**Änderung der Satzung und der Gebührensatzung der Stadt Norderstedt über die Sondernutzung an Gemeindestraßen und Ortsdurchfahrten sowie die Erstattung von Mehrkosten (Sondernutzungssatzung/Sondernutzungsgebührensatzung)**

**Beschluss:**

Die Änderung der Satzung und der Gebührensatzung der Stadt Norderstedt über die Sondernutzung an Gemeindestraßen und Ortsdurchfahrten sowie die Erstattung von Mehrkosten (Sondernutzungssatzung/Sondernutzungsgebührensatzung) wird in der Fassung der Anlagen zur Vorlage B 22/0294 beschlossen.

**Abstimmung:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	3	3	2	2	1	1	1	1	
Nein:									
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 14 Ja-Stimmen einstimmig als Empfehlung für die Stadtvertretung beschlossen.

**TOP 10: M 22/0320**

**1. Halbjahresbericht 2022 - Amt 13 Hauptamt**

Es gibt keine Fragen seitens der Mitglieder. Der Halbjahresbericht wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 11: M 22/0312**

**1. Halbjahresbericht 2022 - Amt 17 Interne Digitale Dienste**

Es gibt keine Fragen seitens der Mitglieder. Der Halbjahresbericht wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 12: M 22/0313****1. Halbjahresbericht 2022 - Amt 20 Amt für Finanzen**

Es gibt keine Fragen seitens der Mitglieder. Der Halbjahresbericht wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 13: M 22/0293****1. Halbjahresbericht 2022 - Amt 32 Ordnungsamt**

Es gibt keine Fragen seitens der Mitglieder. Der Halbjahresbericht wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 14: M 22/0314****1. Halbjahresbericht 2022 - Amt 38 Feuerwehr**

Es gibt keine Fragen seitens der Mitglieder. Der Halbjahresbericht wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 15: M 22/0298****Berichterstattung über die Zielerreichung 1. Halbjahr 2022**

Frau Hahn bittet darum, dass das Ziel „2. Norderstedt bietet seinen Kindern Betreuungseinrichtungen in ausreichender Zahl bedarfsorientiert an“ auf S. 7 der Anlage 1 zur Vorlage dem Jugendhilfeausschuss vorgelegt wird.

Frau Roeder sagt dies zu.

Herr Muckelberg hat folgende zukünftige Verbesserungsvorschläge an der Anlage 1 zur Vorlage:

- Die Spalten der gleichen Stichtage (z.B. 30.06.2022) werden in der Übersicht zu Beginn der Anlage 1 auf der gleichen Höhe aufgeführt. So soll eine schnellere und bessere Übersicht möglich sein.
- auf S. 9: die Gesamtzahl der bisher bereits vorhandenen barrierefreien und fahrgastfreundlichen Haltestellen wird mitaufgeführt.
- auf S. 13: nicht alle Sportvereine sind ausgeführt, dies sollte ergänzt/vervollständigt werden.

Frau Roeder weist darauf hin, dass die Übersicht stetig ergänzt/aktualisiert wird. Gerne können seitens der Vereine und/oder der Politik konkrete Vereine zur Ergänzung genannt werden.

- auf S. 15: Die Unterscheidung von Sportstätten / Sportanlagen. Hier müsste der Ausschuss für Schule und Sport noch eine Definition formulieren.

Herr Lunding fragt, ob bzw. wann das digitale Bewerbermanagement abgeschlossen ist.

Herr Weißenfels antwortet direkt, dass die ersten Bereiche bis Ende des Jahres abgeschlossen sind. Weitere Bereiche werden dann sukzessive ergänzt.

Frau Roeder ergänzt, dass man sich als Externer zeitnah digital bewerben können wird. Lediglich intern sind dann noch nicht alle Abläufe vollständig digital.

**TOP 16: B 22/0265/1**  
**Bau des Bildungshaus Norderstedt - 1. Lesung**

Dieser Tagesordnungspunkt wird heute nur in 1. Lesung behandelt.

Herr Lunding fragt, warum 1. Lesung beantragt wurde.

Herr Holle antwortet direkt. Zum einen fehlt noch die Liste der Investitionen (wann welche Investition mit welcher Summe und welchem Personal fällig wird) inkl. Priorisierung der Investitionen. Zum anderen behandelt der Kulturausschuss beispielsweise noch das Thema „Büronutzung“ im Bildungshaus.

Weitere Fragen seitens der Mitglieder bestehen nicht.

**TOP 17: B 22/0289**  
**1. Nachtragsstellenplan 2022/2023 - 1. Lesung**

Dieser Tagesordnungspunkt wird heute nur in 1. Lesung behandelt.

Herr Borchardt berichtet:

„Bei einer planbaren Vakanz von Leitungsstellen auf den Ebenen der Amts- und Fachbereichsleitungen soll in Zukunft eine bis zu sechsmonatige Doppelbesetzung erfolgen. Die erforderlichen Personalkosten müssen dafür zur Verfügung gestellt werden.“

Die Erfahrungen aus den Stellenbesetzungsverfahren zeigen, dass die Nachbesetzung von Leitungsstellen, trotz mehrfach durchgeführten Stellenausschreibungen, aufgrund fehlender Bewerbungen und mangelnder Qualifikation oftmals nicht nahtlos erfolgen konnten. Hierdurch kann keine strukturierte Übergabe erfolgen und wichtiges Wissen der ausscheidenden Führungskräfte geht verloren. Dies wirkt sich negativ auf die fortlaufende Aufgabenerledigung aus und belastet die Personalsituation in diesen Bereichen zusätzlich.

Um dieser Entwicklung frühzeitig entgegenzuwirken und eine qualitative und quantitative Aufgabenwahrnehmung zu gewährleisten, soll daher die Nachfolgebesetzung grundsätzlich neu geregelt werden.

Bei planbaren Personalabgängen auf den Ebenen der Amts- und Fachbereichsleitungen soll daher (wenn möglich) eine bis zu sechsmonatige Doppelbesetzung erfolgen.

Das erforderliche Stellenbesetzungsverfahren kann dann frühzeitig eingeleitet werden, um eine strukturierte Übergabe und eine Sicherung des erworbenen Wissens der ausscheidenden Führungskraft zu gewährleisten.

Durch diese Vorgehensweise werden zusätzliche Personalkosten entstehen, die aus den Amtsbudgets zur Verfügung gestellt werden müssen. Die Höhe der zusätzlichen Personalkosten kann zu diesem Zeitpunkt allerdings nicht konkret beziffert werden. Die Höhe hängt u. a. von der Bewertung der vakant werdenden Planstelle, der tatsächlichen Dauer einer Doppelbesetzung sowie von persönlichen Voraussetzungen der / des neuen Stelleninhabers\*in im Hinblick auf das Tarif- bzw. Beamtenrecht ab.

Im Rahmen des Berichtswesens (Halbjahresberichte) wird eine Information an den Hauptausschuss über die Höhe der entstehenden Personalkosten erfolgen.

Ein ähnliches Verfahren ist absehbar auch für Stellen mit besonderen fachlichen Anforderungen (ohne Leitungsfunktion) notwendig. Dem Hauptausschuss wird über die notwendigen Schritte berichtet.“

Fragen der Mitglieder werden direkt beantwortet. Folgende Fragen bleiben dabei offen:

- Warum wurden die 4 Stellen in der Großküche Pellwormstraße (464 auf S. 44 des Nachtragsstellenplans, Anlage 1) gestrichen? Wenn nicht gestrichen: wohin verschoben?
- Warum wurden die 5 Stellen bei 464 Kita Storchengang (Ifd. Nr. 83 bis 87 der Anlage 2) gestrichen? Wenn nicht gestrichen: wohin verschoben?
- Wie viele der im letzten Stellenplan zusätzlich eingestellten 64 Stellen sind inzwischen besetzt?

Frau Roeder sagt eine Beantwortung zu. Die Fragen werden wie folgt zu Protokoll beantwortet:

- Warum wurden die 4 Stellen in der Großküche Pellwormstraße (464 auf S. 44 des Nachtragsstellenplans, Anlage 1) gestrichen? Wenn nicht gestrichen: wohin verschoben?

Die Streichung der Stellen erfolgte in Abstimmung mit dem Fachamt, da die Küche in der Pellwormstraße nicht mehr betrieben wird.

- Warum wurden die 5 Stellen bei 464 Kita Storchengang (Ifd. Nr. 83 bis 87 der Anlage 2) gestrichen? Wenn nicht gestrichen: wohin verschoben?

Das Fachamt begründet die Streichung der Stellen in der KiTa Storchengang zum einen mit der neuen Randzeitenberechnung nach der Reform des KiTa-Gesetzes zum anderen mit einer geschlossenen Waldgruppe.

- Wie viele der im letzten Stellenplan zusätzlich eingestellten 64 Stellen sind inzwischen besetzt?

Aus der in der Stadtvertretung am 15.03.2022 beschlossenen Veränderungsliste ergeben sich saldiert 55 neue Stellen (Achtung: saldiert Zugänge / Abgänge = 42,08 Stellen). Davon konnten zwischenzeitliche 10 Stellen besetzt werden, 20 befinden sich in Ausschreibung, 25 sind noch unbesetzt - befinden sich allerdings in vorbereitenden Arbeiten zur Ausschreibung.

Herr Berbig beantragt, dass im Fachbereich 501 und Fachbereich 502 jeweils 1 weitere Stelle eingestellt wird.

Da der Tagesordnungspunkt heute nur in 1. Lesung behandelt wird, wird heute nicht über den Antrag abgestimmt.

## **TOP 18: B 22/0329**

### **1. Nachtragshaushaltssatzung 2022/2023 - 1. Lesung**

Dieser Tagesordnungspunkt wird heute nur in 1. Lesung behandelt.

Fragen der Mitglieder werden direkt beantwortet.

Einige Mitglieder bitten um die zeitnahe Überreichung der Priorisierungsliste der anstehenden Investitionen.

Frau Roeder sagt zu, dass die Liste im nächsten interfraktionellen Gespräch den Fraktionsvorsitzenden vorgelegt wird. Anschließend erhält dann auch der Hauptausschuss die Liste.

**TOP 19:  
Einwohnerfragestunde, Teil 2**

Es werden keine Fragen gestellt.

**TOP 20:  
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 20.1:  
Bericht Frau Roeder - Bewegungs- und Bestandsstatistik Juni und Juli 2022**

Frau Roeder gibt die Bewegungs- und Bestandsstatistik für die Monate Juni 2022 (**Anlage 1**) und Juli 2022 (**Anlage 2**) zu Protokoll.

**TOP 20.2: M 22/0309  
Bericht Frau Roeder - Entwicklung Gewerbesteuersoll (in 1.000,00 €) - Stand Juli 2022**

**Sachverhalt:**

	2021	+/-	2022	+/-
Jahresanf.-Bescheide	60.747		82.743	
Januar	69.672	8.925	105.720	22.977
Februar	79.011	9.339	112.778	7.058
März	104.899	25.888	117.019	4.241
April	105.506	607	116.640	-379
Mai	108.782	3.276	130.582	13.942
Juni	112.153	3.371	135.921	5.339
Juli	115.230	3.077	139.107	3.186
August	117.456	2.226		
September	115.541	-1.915		
Oktober	120.626	5.085		
November	126.972	6.346		
Dezember	126.618	-354		
HH-Ansatz	118.000	-8.618	110.000	

**TOP 20.3:  
Bericht Frau Roeder - Rundschreiben des Städteverbandes SH zum Tag der Parteiendemokratie am 10.09.2022**

Frau Roeder gibt ein Schreiben des Städteverbandes Schleswig-Holstein zum Tag der Parteiendemokratie am 10.09.2022 als **Anlage 3** zu Protokoll.

**TOP 20.4:  
Bericht Frau Roeder - Niederschrift der Fluglärmschutzkommission**

Frau Roeder gibt die Niederschrift der Fluglärmschutzkommission am 24.06.2022 als **Anlage 4** zu Protokoll.

**TOP 20.5:  
Bericht Frau Roeder - Terminplan für die Aufstellung des Haushaltsplanes 2024/2025**

Frau Roeder gibt den Terminplan für die Aufstellung des Haushaltsplanes 2024/2025 als **Anlage 5** zu Protokoll.

Sie berichtet außerdem, dass es eine Haushaltsklausur des Hauptausschusses im Januar 2023 geben soll.

**TOP 20.6:  
Anfrage Herr Mährlein - Energiesparplan**

Herr Mährlein gibt eine Anfrage zum Thema „Energiesparplan“ als **Anlage 6** zu Protokoll.

**TOP 20.7:  
Anfrage Herr Mährlein - Dreifeld-Sportanlage**

Herr Mährlein fragt nach einer Stellungnahme seitens der Stadtverwaltung zu dem Bericht auf Noa4 am 19.08.2022 bzgl. der Dreifeld-Sporthalle auf dem Eckgrundstück „Am Exerzierplatz/Schleswig-Holstein-Straße“.

Frau Roeder kündigt eine Stellungnahme im nichtöffentlichen Teil an.

**TOP 20.8:  
Anfrage Herr Rathje - Energiesparpläne der Stadt Norderstedt**

Herr Rathje fragt, ob die Stadt Norderstedt, wie auch bereits andere Städte, Pläne für Energiesparmaßnahmen hat und wenn ja, wann diese vorgelegt werden.

Frau Roeder antwortet direkt, dass sowohl die Stadt als auch die Stadtwerke sich bereits mit dem Thema befasst. Die einzelnen ggf. möglichen Maßnahmen sind noch in der Prüfung (insbesondere auch die rechtliche Prüfung). Voraussichtlich wird es hierzu in der nächsten Sitzung des Hauptausschusses einen Bericht geben.

**TOP 20.9:  
Anfrage Herr Berbig - Grundstück der Firma Gieschen**

Herr Berbig fragt, warum die Presse vor der Politik über das Ergebnis der Verhandlungen bzgl. des Gelände der Firma Gieschen informiert wurde.

Frau Roeder antwortet direkt. Herr Dr. Magazowski hat im Umweltausschuss am 17.08.2022 nichtöffentlich über den aktuellen Stand informiert. Erst anschließend wurde die Presse entsprechend informiert.

**TOP 20.10:**

**Anfrage Herr Holle - Energieeinsparungen in der Stadt**

Herr Holle gibt eine Anfrage zum Thema „Energieeinsparungen in der Stadt“ als **Anlage 7** zu Protokoll.

**TOP 20.11:**

**Anfrage Herr Holle - Rathuserweiterungen Personalentwicklung**

Herr Holle gibt eine Anfrage zum Thema „Rathuserweiterung – Personalentwicklung“ als **Anlage 8** zu Protokoll.

**TOP 20.12:**

**Anfrage Herr Holle - Liegenschaftskatasterinformationen Arbeitsplatzdichte**

Herr Holle gibt eine Anfrage zum Thema „Liegenschaftskatasterinformationen – Arbeitsplatzdichte“ als **Anlage 9** zu Protokoll.

**TOP 20.13:**

**Anfrage Herr Holle - Wertgrenzen freihändige Vergabe**

Herr Holle gibt eine Anfrage zum Thema „Wertgrenzen freihändige Vergabe“ als **Anlage 10** zu Protokoll.

**TOP 20.14:**

**Anfrage Herr Holle - Sanierung Segeberger Chaussee Kommunikation mit Nachbarkommunen**

Herr Holle gibt eine Anfrage zum Thema „Sanierung Segeberger Chaussee – Kommunikation mit Nachbarkommunen“ als **Anlage 11** zu Protokoll.

Antwort zu Protokoll:

Die offizielle Umleitung läuft nur auf Norderstedter Stadtgebiet und nicht auf Tangstedter Gemeindegebiet. Eine verkehrsrechtliche Stellungnahme war damit auch nicht erforderlich.

Jedoch wurde in der Pressemitteilung als Empfehlung für eine weiträumige Umfahrung die Nutzung der Kreisstraßen durch Tangstedter Gemeindegebiet vorgeschlagen. Diese Pressemitteilung wurde bedauerlicherweise nicht durch den zuständigen Sachbearbeiter mit der Gemeinde Tangstedt abgestimmt.

Die Öffentlichkeit wird für den weiteren Verlauf der Sitzung ausgeschlossen. Die Sitzung wird um 20.05 Uhr unterbrochen und um 20.15 Uhr fortgesetzt.